

Vorlage-Nr. 14/2927

öffentlich

Datum: 24.08.2018
Dienststelle: Fachbereich 41
Bearbeitung: Herr Schmitz

Landesjugendhilfeausschuss 13.09.2018 Kenntnis

Tagesordnungspunkt:

**Haushalt 2019
Entwurf der Planungen zu den Produktgruppen 049 bis 052 (Produktbereich
06/Kinder-, Jugend- und Familienhilfe) sowie 074 (Produktbereich 05/Soziale
Leistungen)**

Kenntnisnahme:

Die Ausführungen zum Entwurf der Planungen für die Produktgruppen 049 bis 052 (Produktbereich 06/Kinder-, Jugend- und Familienhilfe) sowie 074 (Produktbereich 05/Soziale Leistungen) für das Haushaltsjahr 2019 werden gemäß Vorlage 14/2927 zur Kenntnis genommen.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des
LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

nein

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2020.

nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:	
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten	

In Vertretung

B a h r - H e d e m a n n

Zusammenfassung:

Haushaltsanmeldung des LVR-Dezernates Jugend:

Gesamtbedarf 100,3 Mio. €, davon

2,2 Mio. € für Produktgruppe 049, Dezentraler Service- und Steuerungsdienst,
1,7 Mio. € für Produktgruppe 050, Erzieherische Hilfen,
3,7 Mio. € für Produktgruppe 051, Hilfen für Kinder und Familien,
5,4 Mio. € für Produktgruppe 052, Jugendförderung und übergreifende Aufgaben, und
87,3 Mio. € für Produktgruppe 074, Leistungen zur Elementarbildung (ohne Fahrtkosten).

Bei den Produktgruppen 049 bis 052 ergeben sich im Vergleich zum Vorjahr nur leichte Veränderungen.

Bei der Produktgruppe 074 ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr ein Mehrbedarf bei den Entgelten für die heilpädagogischen Gruppen (2,0 Mio. €) und bei der FInK-Pauschale (0,4 Mio. €).

Begründung der Vorlage Nr. 14/2927:

1. Ausgangslage

Die Ausführungen beziehen sich auf den Haushaltsentwurf **2019** (Aufwendungen und Erträge) des LVR-Landesjugendamtes. Nachrichtlich wird auf die Fahrtkosten im Bereich der Produktgruppe 074 „Leistungen zur Elementarbildung von Kindern mit Behinderungen“ hingewiesen.

Haushaltsvolumen der Produktgruppen 049 bis 052, 074

	Erträge	Aufwendungen
PG 049	513.282 €	2.688.463 €
PG 050	556.000 €	2.227.880 €
PG 051	1.059 €	3.718.600 €
PG 052	841.052 €	6.213.109 €
PG 074 Betriebskosten *	0 €	87.295.950 €
PG 074 Fahrtkosten **	350.000 €	7.213.700 €
Gesamt	2.261.393 €	109.357.702 €

* Bewirtschaftung im LVR-Fachbereich Querschnittsaufgaben und Transferleistungen (4/41)

** Bewirtschaftung im LVR-Fachbereich Schulen (5/52)

Haushaltsvolumen durch das LVR-Landesjugendamt bewirtschaftet

Erträge	1.911.393 €
Aufwendungen	102.144.002 €

Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.097.643 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	300.000 €
Erträge aus Kostenerst. und -umlagen	513.750 €

Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Personalaufwendungen	11.245.775 €
Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	2.862.200 €
Abschreibungen	6.677 €
Transferaufwendungen	87.451.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	578.350 €

In den Personalaufwendungen sind insgesamt 55 Stellen (einschl. unmittelbar vorgesetzte Leitungsstellen) im LVR-Stellenplan mit einem Anteil von 2,8 Mio. € enthalten, die ausschließlich für die Bearbeitung von Anträgen zur finanziellen Förderung durch Landesmittel eingesetzt werden. Durch diese Stellen werden Landesmittel in Höhe von ca. 2,2 Mrd. € jährlich bewirtschaftet.

Im Einzelnen verteilen sich diese Stellen wie folgt:

PG	OE und Aufgabe	Anzahl Stellen	Personal- aufwand ca.
04900	41.10 Rechnungswesen, Haushalt	2	108.000 €
05100	42.12 Betriebs-/Personalkostenförderung Beratungsstellen, Familienbildungsstätten	7,5	430.000 €
05100	42.30 Investitions- und Betriebskostenförderung von Kindertagesstätten	19	900.000 €
05200	43.12 Förderung nach dem Kinder- und Jugendförderplan	11,5	675.000 €
05200	43.21 Überörtliche Kostenerstattung	15	705.000 €
Summe		55	2.818.000 €

Die Ansätze der Aufwendungen und Erträge je Produktgruppe werden auf den folgenden Seiten weiter ausgeführt und erläutert.

2. Produktgruppe 049

Bezeichnung	Dezentraler Service- und Steuerungsdienst LVR-Dezernat Jugend
Erträge	513.282 €
Aufwendungen	2.688.463 €

Zum Aufgabengebiet dieser Produktgruppe gehören die Querschnittsaufgaben sowie der Personalrat des LVR-Dezernates Jugend. Da durch die Aufgaben innerhalb der Produktgruppe keine externen Kunden bedient werden, sind hier keine Produkte definiert. Der Service richtet sich als Controlling und Aufgaben-/Steuerungsunterstützung an den LVR-Dezernenten Jugend sowie die LVR-Fachbereiche 42 und 43.

Insgesamt sind Erträge in Höhe von 513.282 € eingeplant. Es handelt sich dabei um Erstattungen im Rahmen der Altersteilzeit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

(1.500 €), um Erstattungen des LWL für die Pflege gemeinsam genutzter IT-Verfahren (11.000 €), um Personalkostenerstattung für refinanzierte Aufgaben (500.750 €) sowie um die Auflösung von Sonderposten (32 €).

Die Personalaufwendungen belaufen sich auf 1.707.184 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich auf 953.000 €. Die Aufwendungen für IT-Leistungen an LVR-InfoKom bestimmen die Sachaufwendungen der Produktgruppe 049. Diese werden für das Jahr 2019 in einer Höhe von rd. 667.500 € erwartet. Zudem werden für das Projekt „FinBild“ für die Abrechnungen in der PG 074 285.500 € geplant.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden Mittel in Höhe von 23.450 € eingeplant. Diese stehen dem Personalrat, der Leitung des Fachbereiches und der Geschäftsleitung/Registratur für Reisekosten sowie Gästebewirtung und Repräsentation zur Verfügung.

Abschreibungen sind mit 4.829 € angesetzt.

3. Produktgruppe 050

Bezeichnung	Erzieherische Hilfen
Erträge	556.000 €
Aufwendungen	2.227.880 €

Nachfolgend aufgelistet sind die Produkte der Produktgruppe:

Produkt 050.01	Beratung der Jugendämter zu Fragen der erzieherischen Hilfen nach § 27 SGB VIII
Produkt 050.02	Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen, Hilfen zur Erziehung

Die Aufgaben liegen vor allem in der Beratung und Aufsicht in Einrichtungen der Hilfen zur Erziehung.

Insgesamt sind Erträge in Höhe von 556.000 € eingeplant. Diese ergeben sich aus Erstattungen für Schiedsstellenverfahren (1.000 €), aus Zuweisungen des Landes für refinanzierte Fachberaterstellen (155.000 €) und aus der Zuweisung des Bundes (400.000 €).

Die Personalaufwendungen belaufen sich auf 1.717.833 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich auf 33.800 €. Hierbei entfallen 25.000 € auf das Projekt „Gehört werden“ und 8.800 € auf Honorare für die Beratung der Jugendämter.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind mit 25.700 € veranschlagt.

Reisekosten	16.000 €
Honorare, Veranstaltungen und Events	4.500 €
Aufwendungen für Fortbildungen	3.000 €
Zeitschriften und Fachliteratur	1.200 €
Schiedsstellenverfahren	1.000 €

Die Transferaufwendungen belaufen sich auf 450.000 €. Diese bestehen aus der Position Hilfe für Deutsche im Ausland (50.000 €) und der LVR-Beteiligung an dem Fonds „Stiftung Anerkennung und Hilfe“ (400.000 €).

Abschreibungen sind mit 547 € angesetzt.

4. Produktgruppe 051

Bezeichnung	Hilfen für Kinder und Familien
Erträge	1.059 €
Aufwendungen	3.718.600 €

Die Produkte der Produktgruppe sind die Folgenden:

Produkt 051.01	Förderung von Tageseinrichtungen
Produkt 051.02	Förderung in den Bereichen Familienberatung/-bildung
Produkt 051.03	Adoption
Produkt 051.04	Schutz von Kindern in Tageseinrichtungen

Hauptaufgabe sind die Beratung und Aufsicht in Kindertagesstätten. Neben den Mitteln des Landschaftsverbandes werden noch rund 2,2 Mrd. € Landesmittel bewirtschaftet, die keine Berücksichtigung im Haushalt des Landschaftsverbandes Rheinland finden.

Insgesamt sind Erträge in Höhe von 1.059 € eingeplant.

Diese resultieren aus den Adoptionsverfahren (1.000 €) und der Auflösung von Sonderposten (59 €).

Die Personalaufwendungen belaufen sich auf 3.540.551 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich auf 58.200 € und die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind mit 119.300 € geplant. Diese setzen sich aus den folgenden Hauptpositionen zusammen:

Reisekosten	19.800 €
Honorare, Veranstaltungen und Events	35.500 €

Publikationen	5.000 €
Aufwendungen für Fortbildungen	4.800 €
Werbung, Zeitschriften und Fachliteratur	2.500 €
Gästebewirtung und Repräsentation	3.700 €
Forschungsvorhaben „Inklusion von Kindern mit Behinderung im Bereich frühkindlicher Bildung“	41.200 €
Qualifizierungskurse für Kindertagespflegepersonen	65.000 €

Die Reisekosten für Dienstreisen sind im Rahmen der Aufgabenerfüllung - Aufsichtspflicht und gleichzeitiger Beratungsauftrag des LVR-Landesjugendamtes für den Bereich Kindertagesstätten - erforderlich.

Die Aufwendungen für Honorare sowie Veranstaltungen und Events bestehen aus Mitteln für Fortbildungsveranstaltungen zur Kindertagespflege, die der LVR-Fachbereich 42 im Jahr 2019 durchführen wird (unabhängig von der Zentralen Fortbildungsstelle des LJA) und Mitteln für Referentinnen und Referenten zu aktuellen Themen der Kindertagespflege.

Abschreibungen sind mit 549 € angesetzt.

5. Produktgruppe 052

Bezeichnung	Jugendförderung und übergreifende Aufgaben
Erträge	841.052 €
Aufwendungen	6.213.109 €

Die Produkte der Produktgruppe sind die Folgenden:

Produkt 052.01	Beratung in den Bereichen Jugendarbeit/ Jugendschutz/Jugendsozialarbeit, Freiwilliges Ökologisches Jahr, Kooperation Jugendhilfe und Schulen
Produkt 052.02	Förderung in den Bereichen Jugendarbeit/ Jugendschutz/Jugendsozialarbeit, Freiwilliges Ökologisches Jahr, Kooperation Jugendhilfe und Schulen
Produkt 052.03	Jugendhilfeplanung
Produkt 052.04	Rechtliche Beratung, Qualifizierung der Jugendämter
Produkt 052.05	Kostenerstattung

Insgesamt sind Erträge in Höhe von 841.052 € eingeplant. Diese sind ausnahmslos zweckgebunden. Es handelt sich dabei um:

Teilnahmebeiträge der Zentralen Fortbildungsstelle	300.000 €
Zuweisungen der Sozial- und Kulturstiftung	200.000 €
Zuweisungen des Bundes (Personalkostenerstattungen)	240.000 €
Zuweisungen des Landes (Orte der Erinnerung)	100.000 €
Sonstige Erträge	1.000 €
Auflösung Sonderposten	52 €

Die Personalaufwendungen belaufen sich auf 3.584.257 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich auf 1.817.200 €. Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden mit 409.900 € veranschlagt. Diese bestehen aus mehrere Hauptpositionen:

Aufwendungen für Kostenerstattung nach SGB VIII	1.800.000 €
Aufwendungen der Fortbildungsstelle LJA	*370.000 €
Reisekosten	26.000 €
Aufwendungen für Publikationen	10.000 €
Mitarbeiterfortbildungen	7.000 €
Sonstiges	**14.100 €

* Hier sind im Aufwand 370.000 € veranschlagt, wobei im Gegenzug mit 300.000 € Erträgen aus Teilnehmerbeiträgen geplant wird. Letztlich wird der Haushalt lediglich mit 70.000 € belastet.

** Hierin enthalten sind u.a. Aufwendungen für Gästebewirtung, Zeitschriften und Fachliteratur, Werbemittel, Aufwendungen für Honorare.

Mit 1,8 Mio. € bilden die Erstattungen an die örtlichen Jugendämter nach SGB VIII (Kostenerstattung) die größte Aufwandsposition im Bereich der Produktgruppe 052.

Die Transferaufwendungen belaufen sich auf 401.000 €. Für die Transferaufwendungen in Höhe von 401.000 € besteht eine entsprechende Refinanzierung durch Erträge. Auf die Aufwendungen entfallen folgende Positionen:

Modell- und Initialförderung	200.000 €
Orte der Erinnerung	150.000 €
10 eigenfinanzierte FÖJ-Plätze	51.000 €
Fremdmittel Freiwilliges Ökologisches Jahr	1.000 €

Durch politische Beschlüsse sind in diesen Positionen Eigenmittel in Höhe von 100.000 € (50.000 € für 10 FÖJ-Plätze und 50.000 € zur Förderung der Orte der Erinnerung) enthalten.

Abschreibungen sind mit 752 € angesetzt.

6. Produktgruppe 074

Bezeichnung	Leistungen zur Elementarbildung
Förderung (LVR-Dezernat 4)	
Erträge	0 €
Aufwendungen	87.295.950 €
Fahrtkosten (LVR-Dezernat 5)	
Erträge	350.000 €
Aufwendungen	7.213.700 €

Im Rahmen der Elementarbildung werden vom LVR-Landesjugendamt das Produkt 074.01 (Elementarbildung Gruppenförderung) und das Produkt 074.02 (Elementarbildung Kindförderung) bewirtschaftet. Die Bewirtschaftung der Aufwendungen für Fahrtkosten für die Kindertagesstätten erfolgt im LVR-Dezernat Schulen und Integration.

Die Aufwendungen resultieren größtenteils aus Leistungen an Heilpädagogische Tageseinrichtungen gemäß Sozialgesetzbuch XII und den Kindpauschalen nach FInK (Satzung über die **F**örderung der **In**klusion in **K**indertageseinrichtungen).

Die Personalaufwendungen belaufen sich auf 809.649 €. Davon entfallen 695.950 € auf das LVR-Dezernat 4.

Die Transferaufwendungen belaufen sich auf 93.700.000 €. Hiervon entfallen 86.600.000 € auf das LVR-Dezernat 4.

Die Anzahl der heilpädagogischen Gruppen konnte minimal verringert werden. Es haben eine Vielzahl von Einzelverhandlungen stattgefunden, die Auswirkungen auf den Haushalt 2019 haben. Im Haushaltsjahr 2019 beträgt der Ansatz 43,2 Mio. €. Es zeichnet sich weiterhin ein leichter Trend ab, dass bei den Trägern ein Umdenken (hin zu inklusiver Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung) stattfindet.

Die Kosten der Integrationshelfer für Kinder mit (drohender) wesentlicher Behinderung in Heilpädagogischen Einrichtungen sind als teilstationäre Maßnahme gemäß Sozialgesetzbuch XII durch den LVR als überörtlichen Sozialhilfeträger zu übernehmen. Für das Jahr 2019 beläuft sich der Ansatz auf 4 Mio. €.

Seit dem 01.08.2014 hat der Landschaftsverband Rheinland die Förderung von Kindern mit (drohender) wesentlicher Behinderung von einer Gruppen- zu einer Kinderförderung umgestellt. Dadurch sind wesentliche Forderungen und Anregungen der UN-Behindertenrechtskonvention zur Inklusion angestoßen bzw. schon umgesetzt worden. Jedes Kind mit (drohender) wesentlicher Behinderung kann eine freiwillige Förderung in Höhe von 5.000 € je Kindergartenjahr erhalten, sofern die Voraussetzungen der LVR-Förderrichtlinien erfüllt sind. Die Veranschlagung der Fallzahlen im LVR-Haushalt

orientiert sich an den von den Jugendämtern über kibiz.web gemeldeten Kindern mit Behinderung. Für das Kindergartenjahr 2019 wird von 7.880 Kindern mit (drohender) wesentlicher Behinderung ausgegangen.

In Vertretung

B a h r – H e d e m a n n